## Leistungsbeurteilung am Abteigymnasium Seckau im Fach Englisch

Die **Endnote** errechnet sich für Unter- und Oberstufe wie folgt:

Ergebnisse der Schularbeiten: mehr als die Hälfte, aber weniger als ein Drittel der Gesamtleistung.

Das **Beurteilungsschema** bei Schularbeiten und jeder Art der schriftlichen Leistungsfeststellung wird jeweils bei Rückgabe der Arbeiten bekannt gegeben. Die jeweilige Arbeit gilt in der Unterstufe als positiv (=Note "Genügend"), wenn mindestens wesentlich mehr als die Hälfte, aber weniger als ein Drittel der Punkte erreicht wurden. In der Oberstufe sind dafür mehr als die Hälfte, aber weniger als ein Drittel der Gesamtpunkteanzahl zu erlangen.

Wiederholungen, mündliche Leistungen (dialogische oder monologische Leistungen), Mitarbeit im Unterricht – schriftlich und mündlich: **mehr als ein Drittel, aber weniger als die Hälfte der Gesamtleistung.** 

Eine detaillierte Gewichtung ergibt sich hier je nach Kapitel und Schwerpunkten, die im Unterricht behandelt werden.

Die Mitarbeitsbeurteilung setzt sich aus folgenden Kriterien zusammen:

- Unterrichtsbeiträge
- termingerechte und saubere Erbringung der Hausübungen und Aufgaben hierbei werden NICHT eventuelle Fehler bewertet, sondern allein das BEMÜHEN um eine mindestens der Schulstufe entsprechende Leistung
- Arbeitshaltung
- Einsatzbereitschaft bei Partner- und Gruppenübungen
- Präsentationen

Die gesamte Leistungsbeurteilung erfolgt auf Basis der Fremdsprachenkompetenzen Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen (*Entnommen dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen*). Je nach Schulstufe sollten die Schüler ein gewisses Kompetenzniveau erreicht haben. Folgende Kompetenzniveaus gelten für die AHS-Unterund Oberstufe:

Niveaustufe A1 (Beginner, 5./6. Schulstufe): Der/die SchülerIn kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Er/sie kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Der/die SchülerIn kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Niveaustufe A2 (Elementary, 7./8. Schulstufe): Der/die SchülerIn kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Er/sie kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Der/die SchülerIn kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.

## Kompetenzniveau B (Independent User, 9./10. Schulstufe)

Niveaustufe B1 (Intermediate): Der/die SchülerIn kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Er/sie kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

Niveaustufe B2 (Upper Intermediate, 11./12. Schulstufe) - Reifeprüfungsniveau: Der/die SchülerIn kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.